Pensionskasse
Tamedia AG

Kurzreglement
der Pensionskasse der Tamedia AG
Vorsorgeplan «Perspective»

Gültig ab 1. Januar 2019

Vorsorgeplan Perspective

Allgemeine Bestimmungen

Eintrittsschwelle

In die Pensionskasse werden diejenigen Mitarbeitenden aufgenommen, deren massgebender Jahreslohn die Mindestaltersrente der AHV (vgl.‘Für das Jahr 2019 massgebende Beträge‘) übertrifft.

Koordinationsbetrag und maximaler massgebender Jahreslohn

Der Koordinationsbetrag entspricht ⅞ der maximalen AHV-Altersrente (vgl. ‚Für das Jahr 2019 massgebende Beträge‘).

Der massgebende Jahreslohn entspricht höchstens dem Fünffachen des maximalen nach BVG versicherbaren Lohns (vgl. ‚Für das Jahr 2019 massgebende Beträge‘).

Bei teilzeitbeschäftigten Versicherten bzw. teilinvaliden Versicherten werden der Koordinationsbetrag sowie der maximale massgebende Jahreslohn entsprechend dem Beschäftigungsgrad bzw. der Invalidenrentenberechtigung angepasst.

Spargutschriften

Die Spargutschriften in Prozent des versicherten Lohns betragen in Abhängigkeit der gewählten Beitragsskala:

Alter Stufe	**Spargutschrift** Beitragsskala "Standard"	Beitragsskala "Light"
25 – 34	10.0	9.5
35 – 44	13.0	12.5
45 – 54	18.0	17.5
55 – 64/65	21.0	20.5
64/65 – 70	21.0	20.5

Das Alter des Versicherten ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr.

Finanzierung

Höhe der Beiträge

Die Versicherten können zwischen der Beitragsskala "Standard" und "Light" wählen. Die Wahl der Beitragsskala hat bei Eintritt in die Pensionskasse zu erfolgen. Ohne schriftliche Mitteilung gilt die Beitragsskala "Standard". Ein Wechsel in eine andere Beitragsskala ist jeden Monat möglich und ist der Pensionskasse bis spätestens zwei Monate vorher schriftlich bekannt zu geben.

Die Versicherten und die Firma leisten jährlich die folgenden Beiträge, die in Prozenten des versicherten Lohns bemessen werden:

Beitragsskala "Standard"

Alter	**Sparbeiträge**		**Risikobeiträge**		**Total**	
Stufe	Versicherte	Firma	Versicherte	Firma	Versicherte	Firma
bis 24	-	-	0.50	0.50	0.50	0.50
25 – 34	5.0	5.0	1.00	1.00	6.50	6.50
35 – 44	6.5	6.5	1.00	1.00	7.50	7.50
45 – 54	9.0	9.0	1.00	1.00	10.00	10.00
55 – 64/65	10.5	10.5	1.00	1.00	11.50	11.50
64/65 – 70	10.5	10.5	-	-	10.50	10.50

Beitragsskala "Light"

Alter	**Sparbeiträge**		**Risikobeiträge**		**Total**	
Stufe	Versicherte	Firma	Versicherte	Firma	Versicherte	Firma
bis 24	-	-	0.50	0.50	0.50	0.50
25 – 34	4.5	5.0	1.00	1.00	5.50	6.00
35 – 44	6.0	6.5	1.00	1.00	7.00	7.50
45 – 54	8.5	9.0	1.00	1.00	9.50	10.00
55 – 64/65	10.0	10.5	1.00	1.00	11.00	11.50
64/65 – 70	10.0	10.5	-	-	10.00	10.50

Bei Weiterversicherung des bisherigen. versicherten Lohns übernimmt der Versicherte auf dem der Weiterversicherung entsprechenden Teil des versicherten Lohns auch die Beiträge der Firma.

Das Alter des Versicherten ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr. Der Wechsel in die nächst höhere Beitragsstufe erfolgt jeweils auf den 1. Januar.

Einkauf zusätzlicher Leistungen

Die Höhe der zusätzlichen Einkaufssummen entspricht höchstens dem Maximalbetrag gemäss nachstehender Tabelle, abzüglich dem vorhandenen Sparkapital zum Zeitpunkt des Einkaufs. Das Alter wird auf Jahre und Monate genau berechnet. Die Zeit vom Geburtstag bis zum darauf folgenden Monatsersten bleibt unberücksichtigt. Zwischenwerte werden linear interpoliert.

Für Einkäufe nach Erreichen des Rücktrittsalters ist der Tabellenwert im Alter 65 massgebend.

Maximal mögliche Einkaufssumme in Prozenten des versicherten Lohns für Versicherte mit Beitragsskala "Standard"

Alter		Alter		Alter		Alter	
25	10.0 %	**35**	124.7 %	**45**	299.3 %	**55**	565.0 %
26	20.2 %	**36**	140.2 %	**46**	323.3 %	**56**	597.3 %
27	30.6 %	**37**	156.0 %	**47**	347.8 %	**57**	630.2 %
28	41.2 %	**38**	172.1 %	**48**	372.7 %	**58**	663.8 %
29	52.0 %	**39**	188.5 %	**49**	398.2 %	**59**	698.1 %
30	63.1 %	**40**	205.3 %	**50**	424.2 %	**60**	733.1 %
31	74.3 %	**41**	222.4 %	**51**	450.7 %	**61**	768.7 %
32	85.8 %	**42**	239.9 %	**52**	477.7 %	**62**	805.1 %
33	97.5 %	**43**	257.7 %	**53**	505.2 %	**63**	842.2 %
34	109.5 %	**44**	275.8 %	**54**	533.3 %	**64**	880.1 %
						65	918.7 %

Maximal mögliche Einkaufssumme in Prozenten des versicherten Lohns für Versicherte mit Beitragsskala "Light"

Alter		Alter		Alter		Alter	
25	9.5 %	**35**	118.6 %	**45**	286.4 %	**55**	543.8 %
26	19.2 %	**36**	133.5 %	**46**	309.7 %	**56**	575.2 %
27	29.1 %	**37**	148.6 %	**47**	333.4 %	**57**	607.2 %
28	39.2 %	**38**	164.1 %	**48**	357.5 %	**58**	639.8 %
29	49.4 %	**39**	179.9 %	**49**	382.2 %	**59**	673.1 %
30	59.9 %	**40**	196.0 %	**50**	407.3 %	**60**	707.1 %
31	70.6 %	**41**	212.4 %	**51**	433.0 %	**61**	741.7 %
32	81.5 %	**42**	229.2 %	**52**	459.1 %	**62**	777.1 %
33	92.7 %	**43**	246.2 %	**53**	485.8 %	**63**	813.1 %
34	104.0 %	**44**	263.7 %	**54**	513.0 %	**64**	849.9 %
						65	887.4 %

Leistungen

Altersrente

Die Altersrente wird aufgrund des im Zeitpunkt der Pensionierung vorhandenen Sparkapitals und des Umwandlungssatzes gemäss ‚Umwandlungssätze und Kürzungen des Sparkapitals infolge Bezugs einer Übüerbrückungsrente' ermittelt.

Invalidenrente

Die Vollinvalidenrente beträgt bis zum Erreichen des Rücktrittsalters 60% des versicherten Lohns bei Beginn der Arbeitsunfähigkeit. Im Rücktrittsalter wird die Invalidenrente neu berechnet.

Die Beitragsbefreiung bzw. die Fortführung des Sparkapitals erfolgt gemäss der "Standard"-Skala.

Kinderrente

Die Höhe der Kinderrente beträgt 20% der laufenden Alters- bzw. Invalidenrente.

Ehegattenrente / Lebenspartnerrente

Die Höhe der Ehegattenrente/Lebenspartnerrente beträgt 70% der im Zeitpunkt des Todes versicherten Invalidenrente bzw. 60% der laufenden Invaliden- oder Altersrente.

Waisenrente

Die Höhe der Waisenrente beträgt für jede Halbwaise 20%, für jede Vollwaise 40% der zum Zeitpunkt des Todes versicherten bzw. laufenden Invaliden- oder Altersrente.

Todesfallkapital

Im Todesfall haben die anspruchsberechtigten Hinterlassenen mindestens einen Anspruch auf die von der versicherten Person geleisteten Einkaufsbeträge ohne Zinsen. Die Anspruchsberechtigung muss von den Hinterlassenen selber nachgewiesen werden.

Zürich, 12. Dezember 2017 Der Stiftungsrat

Kürzungsfaktoren bei Eheschliessung nach Rentenbeginn

Kürzungsfaktoren bei Eheschliessung nach Rentenbeginn
Bei Eheschliessung nach dem Rentenbeginn wird die Ehegattenrente in Abhängigkeit der Ehedauer gemäss der folgenden Tabelle reduziert:

Anzahl vollständiger Monate zwischen Datum der Eheschliessung und Todesdatum	Reduktionssatz	Reduktionsfaktor
0 - 3 Monate	50	0.50
4 - 6 Monate	45	0.55
7 - 12 Monate	40	0.60
13 - 24 Monate	35	0.65
25 - 48 Monate	30	0.70
49 - 60 Monate	25	0.75
61 - 120 Monate	10	0.90
mehr als 120 Monate (mehr als 10 Jahre)	0	1.00

Umwandlungssätze und Kürzungen des Sparkapitals infolge einer Überbrückungsrente

Umwandlungssätze für verschiedene Pensionierungsalter

Der Umwandlungssatz ist aufgrund des Alters im Zeitpunkt der Pensionierung wie folgt festgelegt:

Umwandlungssatz pro Kalenderjahr ohne Kapitalrückgewähr

Alter	2019	2020	2021	2022	2023
58	3.95%	3.79%	3.78%	3.77%	3.76%
59	4.05%	3.89%	3.88%	3.87%	3.86%
60	4.16%	3.99%	3.98%	3.97%	3.96%
61	4.27%	4.10%	4.09%	4.08%	4.07%
62	4.38%	4.22%	4.21%	4.19%	4.18%
63	4.51%	4.34%	4.33%	4.31%	4.30%
64	4.64%	4.47%	4.45%	4.44%	4.43%
65	4.77%	4.60%	4.59%	4.58%	4.56%
66	4.92%	4.75%	4.74%	4.72%	4.71%
67	5.08%	4.91%	4.89%	4.88%	4.86%
68	5.25%	5.08%	5.06%	5.05%	5.03%
69	5.44%	5.26%	5.24%	5.23%	5.21%
70	5.64%	5.46%	5.44%	5.42%	5.40%

Umwandlungssatz pro Kalenderjahr mit Kapitalrückgewähr

Alter	2019	2020	2021	2022	2023
58	3.71%	3.54%	3.54%	3.53%	3.53%
59	3.82%	3.65%	3.65%	3.64%	3.63%
60	3.93%	3.76%	3.75%	3.75%	3.74%
61	4.04%	3.87%	3.86%	3.86%	3.85%
62	4.15%	3.98%	3.97%	3.96%	3.96%
63	4.27%	4.09%	4.08%	4.07%	4.07%
64	4.38%	4.20%	4.19%	4.18%	4.18%
65	4.50%	4.32%	4.31%	4.30%	4.29%
66	4.63%	4.44%	4.43%	4.42%	4.41%
67	4.76%	4.58%	4.56%	4.55%	4.54%
68	4.91%	4.72%	4.71%	4.69%	4.68%
69	5.06%	4.87%	4.85%	4.84%	4.83%
70	5.22%	5.03%	5.01%	5.00%	4.99%

Das Alter wird auf Jahre und Monate genau berechnet. Die Zeit vom Geburtstag bis zum darauf folgenden Monatsersten bleibt unberücksichtigt. Zwischenwerte werden linear interpoliert.

Kürzung des Sparkapitals infolge Bezugs einer Überbrückungsrente

Das vorhandene Sparkapital wird in Abhängigkeit der Dauer, während der die Überbrückungsrente längstens ausgerichtet werden soll, um das folgende Vielfache des Jahresbetrages der Überbrückungsrente reduziert:

Dauer	Reduktion Sparkapital
7 Jahre	6.7 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
6 Jahre	5.7 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
5 Jahre	4.8 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
4 Jahre	3.9 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
3 Jahre	2.9 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
2 Jahre	2.0 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente
1 Jahr	1.0 mal Jahresbetrag der Überbrückungsrente

Zwischenwerte werden linear interpoliert.

Für das Jahr 2019 massgebende Beträge

Ordentliches reglementarisches Rentenalter	Das Alter am Monatsersten nach Vollendung des 65. Altersjahres für Männer bzw. 64. Altersjahres für Frauen

Maximaler massgebender reglementarischer Jahreslohn (5 x CHF 60‘435)	**CHF**	**302‘175**
Maximaler Koordinationsbetrag	**CHF**	**24’885**
Maximaler versicherter Lohn	**CHF**	**277‘290**
Eintrittsschwelle gemäss BVG	**CHF**	**21’330**
Maximaler nach BVG versicherbarer Lohn	**CHF**	**60‘435**
Maximale AHV-Altersrente	**CHF**	**28’440**
Mindestaltersrente der AHV	**CHF**	**14’220**

Verzinsung des Sparkapitals für unterjährige Mutationen	**1.00 %**
Mindestzinssatz gemäss BVG	**1.00 %**
Verzugszinssatz	**2.00 %**